

T H **E** A T E R

L I T E R A T **U** R

P E R F O **R** M A N C E

R E F L E X I **O** N

**P** R O D U K T I O N

K R E **A** T I V I T Ä T

**ON STAGE**

## Was?

- Die europäische Idee – Was bedeutet europäisch?
- Schwerpunkt: Kultur Europas
  - Europäische Geschichten, Sagen, Mythen, Lieder
  - Figuren der europäischen Kultur
  - Europäische Orte und Bauwerke
  - Sprachen Europas
  - Stereotype in Europa

## Wie?

- Projektartige Herangehensweise
- Vom Reflektieren zum Produzieren
- Reflexion durch Produktion
- Von der Produktion zur Reflexion

## Wie?

### Formen der Auseinandersetzung:

- literarisch: z. B. Texte (aller Art) verfassen, umschreiben, gestalterisch begreifen, Collagen erstellen
- darstellend: Gedanken auf der Bühne sichtbar machen - Formen des darstellenden Gestaltens kennenlernen und erproben, z. B. Theaterstücke/Szenen einstudieren und aufführen, improvisieren, Texte gestaltend sprechen, Videos drehen, Performance erarbeiten

## Leistungsüberprüfung

- Zwei „Klassenarbeiten“ pro Halbjahr
- Überprüfungsformate (schriftlich, mündlich, praktisch), z. B.:
  - Portfolio
  - Rollenbiografien
  - Lerntagebuch
  - Szenisches Spiel/Gestaltendes Sprechen
  - Kreatives Schreiben
  - größere Präsentation (Aufführung eines Theaterstückes etc.)

## Warum?

- Projektorientiertes Arbeiten fördert **Eigenverantwortlichkeit, Selbständigkeit und Problemlösefähigkeit.**
- Der methodische Schwerpunkt des Faches fördert **literarische Fähigkeiten, kreatives Denken und Handeln, Medienkompetenz, Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten sowie Teamarbeit.**
- Die projektorientierte und kreative Anlage des Faches bietet einen außergewöhnlichen **Freiraum** für die Entwicklung und Durchführung **eigener Ideen.**

## Interessiert?

Voraussetzungen sind:

- Interesse für europäische Kultur, für Theater und Literatur
- Bereitschaft, sich auf nicht traditionelle Unterrichtsmethoden einzulassen
- Motivation, Verlässlichkeit, Selbstorganisation, Teamfähigkeit, Engagement